



Aktivitäten Bremer Bündnis gegen Depression 2010 - 2011

November 2011, Informationsstand am „Tag der ambulanten Medizin“ der KV.

09.11.2011, Thal-Georgi M. & Memering B. (Klinikum Bremen Ost), Mertesacker, H. (Institut für Public Health und Pflegeforschung, Universität Bremen): „Depressionen erkennen und bewältigen“ – Vortragsveranstaltung des Bremer Bündnisses gegen Depression e. V. (BBgD) auf Einladung der „Grünen Damen“, Deutscher Evangelischer Frauenbund e.V. im Rahmen der Jahrestagung 2011. Klinikum Bremen Mitte, Hörsaal der Inneren Medizin,

5.10.2011, Margot Thal-Georgi, Heike Mertesacker und Bernhard Memering, „Depression“ Dekanatspastoralkonferenz der Dekanate Bremen und Bremen-Nord (alle hauptamtlichen pastoralen MitarbeiterInnen der katholischen Kirche Bremen),

6. Juli 2011, Voigt, Wibke (Visbeck), „Sucht und Depression“, Haus im Park, Klinikum Bremen-Ost, in Kooperation mit dem Bremer Bündnis gegen Depression

Juni 2011, Bremer „Lauf zur Spätschicht“, Infostand

19.1. 2011, Dr. Unger (Chefarzt der Asklepios Klinik Hamburg-Harburg), „Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz“, Haus im Park, Klinikum Bremen-Ost, in Kooperation mit dem Bremer Bündnis gegen Depression, Veranstaltung insbesondere für Bremer Betriebsärzte

November 2010, Informationsstand am „Tag der ambulanten Medizin“ der KV.

Seit Oktober 2010 mehrere Kooperationsgespräche zur besseren psychosozialen Versorgung der MitarbeiterInnen eines Bremer Großunternehmens

Oktober 2010, Informationen in der Woche der Seelischen Gesundheit

06. Oktober 2010: „Wenn Gefühle unser Leben schwer machen: Angst– Depression– Burnout“. Veranstaltung der GeNo im



Rahmen der Woche der seelischen Gesundheit 2010 (über 500 TeilnehmerInnen)

21. Oktober 2010: Informationsveranstaltung für die MitarbeiterInnen Recyclinghofes Gröpelingen zum Thema Depression (Margot Thal-Georgi)

Juni 2010, Bremer „Lauf zur Spätschicht“, Bewerbung, Teilnahme und Infostand

6. Mai 2010 Infostand bei der Messe „Leben und Tod“

05. Mai 2010: Veranstaltung des BBgD in Kooperation mit der Psychotherapeutenkammer Bremen und der Ärztekammer Bremen: „Neue Versorgungsleitlinie – Depression: Chance für eine bessere Versorgung ?!“

26. Januar 2010: Gastvortrag zur stationären Versorgung depressiver PatientInnen am Klinikum Bremen Ost / BA-Studiengang Public Health, FB11, Universität Bremen